

**Montag, 27. Mai****0.05 ARD-Nachtkonzert**

**Johann Sebastian Bach:**  
Oboenkonzert F-Dur nach BWV 169/49  
Burkhard Glaetzner (Oboe)  
Mitteldeutscher Bach Konvent  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Streichquartett f-Moll op. 80  
Leipziger Streichquartett  
**Julius Rietz:**  
„Hero und Leander“, Ouvertüre op. 11  
MDR Sinfonieorchester  
Leitung: Bruno Weil  
**Friedrich Smetana:**  
4 Böhmisches Tänze  
Lukáš Vondráček (Klavier)  
**Richard Strauss:**  
„Aus der Werkstatt eines Invaliden“  
Sächsische Staatskapelle Dresden  
Leitung: Christian Thielemann

**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert**

**Gabriel Fauré:**  
„Pelléas et Mélisande“, Suite op. 80  
Orchestre de Paris  
Leitung: Paavo Järvi  
**Frank Martin:**  
Trio sur des mélodies populaires  
irlandaises  
Spiller Trio  
**Richard Strauss:**  
„Also sprach Zarathustra“ op. 30  
Jermolaj Albiker (Violine)  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden  
und Freiburg  
Leitung: François-Xavier Roth  
**Johann Ludwig Krebs:**  
Konzert a-Moll  
Günther Fetz, Rudolf Scheidegger  
(Truhenorgel)  
**Johannes Brahms:**  
Serenade A-Dur op. 16  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Joseph Bastian

**4.00 Nachrichten, Wetter****4.03 ARD-Nachtkonzert**

**Friedrich Kuhlau:**  
Sonate f-Moll op. 33  
Dora Bratchkova (Violine)  
Andreas Meyer-Hermann (Klavier)  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Klarinettenkonzert A-Dur KV 622  
Solamente Naturali  
Klarinette und Leitung: Charles Neidich  
**Frédéric Chopin:**  
Ballade F-Dur op. 38  
Maurizio Pollini (Klavier)

**5.00 Nachrichten, Wetter****5.03 ARD-Nachtkonzert**

**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
Sonate C-Dur Wq 149  
Les Amis de Philippe  
**Joseph Haydn:**  
Sonate D-Dur Hob. XVI/37  
Ronald Brautigam (Hammerklavier)

**Frank Bridge:**  
Valse Intermezzo H 17 Nr. 2  
BBC National Orchestra of Wales  
Leitung: Richard Hickox  
**Samuel Arnold:**  
Ouvertüre D-Dur op. 8 Nr. 6  
Toronto Camerata  
Leitung: Kevin Mallon  
**Henri Oppenheim:**  
„Di zilberne Khasene“  
Klezstory  
I Musici de Montréal  
Leitung: Yuli Turovsky  
**Manuel de Falla:**  
„La vida breve“, 2 spanische Tänze  
Katia Labèque, Marielle Labèque  
(Klavier)

**6.00 SWR2 am Morgen**

darin bis 8.30 Uhr:  
u. a. Pressestimmen,  
Kulturmedienschau und  
Kulturgespräch

**6.00 SWR2 Aktuell**

**6.20 SWR2 Zeitwort**  
27.05.1995: Beim Box-Duell  
gewinnt Maske gegen  
Rocchigiani  
Von Herwig Katzer

**6.30 Nachrichten****7.00 SWR2 Aktuell****7.07 SWR2 Tagesgespräch****7.30 Nachrichten****7.57 Wort zum Tag****8.00 SWR2 Aktuell****8.30 SWR2 Wissen**

**Das forschende Museum**  
Neue Chancen für Wissensarchive  
Von Michael Stang

Naturhistorische Museen sind für viele ein Ort der verstaubten vollgestellten Kellerarchive, irgendwie aus der Zeit gefallen. Doch die Museumslandschaft erfährt derzeit einen Wandel. In Deutschland haben sich Museen zu einem Forschungsverbund zusammengeschlossen, das Berliner Naturkundemuseum erhält 660 Millionen Euro für Umstrukturierungen, Digitalisierung und Forschung. Die Sammlungen wachsen ständig, ebenso die Aufgaben und Projekte. Längst leisten Museen Forschungsarbeit mit modernsten Methoden und machen den Universitäten damit Konkurrenz.

**8.58 SWR2 Programmtipps****9.00 Nachrichten, Wetter****9.05 SWR2 Musikstunde**

**„Von blauem Blut und Gottes Gnaden – wenn Musik einen royalen Anstrich bekommt“ (1)**  
Mit Nele Freudenberger

Man kann über Königshäuser und den Adel denken, was man möchte, aber ohne die royalen Häupter würde der Musikgeschichte einiges fehlen. Sei es Musik, die zu Krönungen, Hochzeiten oder anderen Feierlichkeiten des Adels entstanden ist, welche, die ein Denkmal für jemanden setzen soll oder Adlige, die schlicht das Geld zur Verfügung stellen. Bei den Institutionen sind die Briten ziemlich weit vorne: Mit der Royal Academy of Music, die heute eine Musikhochschule ist und früher etwas gänzlich anderes war oder der Royal Philharmonic Society, die das Musikleben Englands institutionalisiert. Das europäische Musikleben unter den Fittichen des Adels – das soll unser Thema sein in der SWR2 Musikstunde.

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**  
Mit Ines Pasz

**11.57 SWR2 Kulturservice**

**12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**

**12.30 Kurznachrichten**

**12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**13.00 Nachrichten, Wetter****13.05 SWR2 Mittagskonzert**

**Johann Sebastian Bach:**  
Brandenburgisches Konzert Nr. 2  
F-Dur BWV 1047  
Freiburger Barockorchester  
**Johannes Brahms:**  
„Waldesnacht“  
SWR Vokalensemble Stuttgart  
Leitung: Marcus Creed  
**Jan Dismas Zelenka:**  
Sinfonia a-Moll  
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR  
Leitung: Roy Goodman  
**Traditional:**  
Folketone fra Sunnmøre  
Pust  
**Ralph Vaughan Williams:**  
Fantasie über „Greensleeves“  
Orchestra della Svizzera Italiana  
Leitung: Howard Griffiths  
**Marin Marais:**  
Das Labyrinth  
Hille Perl (Viola da Gamba)  
Lee Santana (Theorbe)

**Claude Debussy:**

Rhapsodie  
Theodore Kerkezos (Altsaxofon)  
Philharmonia Orchestra  
Leitung: Martyn Brabbins

**Max Bruch:**

Streichoktett B-Dur  
Tharice Virtuosi

**Robert Schumann:**

Ouvertüre, Scherzo und Finale für  
Orchester E-Dur op. 52  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden  
und Freiburg  
Leitung: Hans Zender

**14.58 SWR2 Programmtipps**

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 SWR2 Leben**

**Ich will ins Internat**

Ein Junge und seine Entscheidung  
Von Eva Wolk

Das Stichwort „Internat“ weckt bei vielen eher negative Vorstellungen. Da will doch kein Kind freiwillig hin, oder? Der 14-jährige Paul wollte. Er hatte sich auf einer Konfirmandenfahrt mit einer Internatsschülerin unterhalten, die ihm viel vom Leben und Lernen in dieser besonderen Gemeinschaft erzählte. Und als er nach Hause kam, stand sein Entschluss fest. Was hat ihn dazu bewogen? Wie reagierte seine Familie? Und was ist das für ein Internat, das alle Klischees zu widerlegen scheint? Paul jedenfalls bereut seine Entscheidung nach den ersten Monaten im Internat kein bisschen.

**15.30 SWR2 Fortsetzung folgt  
Der Totengräber im Buchsbaum  
(2/11)**

Roman von August Schmörlzer  
Gelesen vom Autor

**15.55 SWR2 lesenswert Kritik**

**Marion Brasch: Lieber woanders**

Zwei Menschen bewegen sich aufeinander zu: Toni und Alex. Noch wissen sie nichts davon. Doch der Erzähler hat die beiden fest im Griff. Ein poetischer Roman über Freiheit und Schicksal.

S. Fischer Verlag  
ISBN 978-3-10-397413-3  
154 Seiten  
20 Euro

In keiner Kurzbiographie von Marion Brasch fehlt der Hinweis auf die „Intellektuellen-Familie“, aus der sie stammt. „Ab jetzt ist Ruhe“ heißt der Roman von 2012, in dem sie diese Familie bearbeitet. „Lieber woanders“ heißt ihr neuer Roman, der auch Fäden früherer Bücher aufgreift, wie Karoline Knappe berichtet.

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 SWR2 Impuls  
Wissen aktuell**

**16.58 SWR2 Programmtipps**

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Forum**

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**

Mark Reinke:  
**The song of spring**  
Efrat Alony, Gesang  
Mark Reinke, Piano, Keyboard,  
Electronic, Melodica  
Christian Thomé, Schlagzeug,  
Elektronik, Glockenspiel  
& kajkaj String Quartet  
Constanze Sannemüller, Violine  
Nadine-Goussi Aguigah, Violine  
Valentin Alexandru, Viola  
Johannes Henschel, Cello

Efrat Alony:

**Buba Memukenet**

Efrat Alony, Gesang  
Mark Reinke, Piano, Keyboard,  
Electronic, Melodica  
Christian Thomé, Schlagzeug,  
Elektronik, Glockenspiel  
& kajkaj String Quartet  
Constanze Sannemüller, Violine  
Nadine-Goussi Aguigah, Violine  
Valentin Alexandru, Viola  
Johannes Henschel, Cello

**18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Kultur aktuell**

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Tandem  
Was Menschen bewegt**  
Gespräch und Musik

**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**  
(Wiederholung von 15.55 Uhr)

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 SWR2 Abendkonzert  
Treasures of Light – Religiöse  
Gesänge aus Armenien**  
Anna Mailian & Music Masters of  
Armenia  
(Konzert des Festivals Europäische  
Kirchenmusik Schwäbisch Gmünd vom  
Juni 2006 in der Johanniskirche)

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 SWR2 Essay  
Hurensöhne! – Über die Schönheit  
und Notwendigkeit des Schimpfens**  
Von Juliane Liebert

He. Sie da. Sie widerliches Stück  
Abschaum. Ich werde Sie zertreten wie  
eine Ratte. Warum? Wissen Sie  
wirklich nicht, was Sie sich  
vorzuwerfen haben? Sie wissen es

schon sehr genau. Alle machen  
Fehler? Was ist mit Ihren Fehlern? Als  
ob Sie der erste wären. Sich  
zusammenreißen? Ist Schimpfen nicht  
die größte Kunst? Die Schönheit der  
Tirade, ihre Poesie ... Die Leute sagen,  
sie sei zerstörerisch. Sie irren sich.  
Nichts ist der Schönheit näher als die  
Beleidigung. Hören Sie?!

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 SWR2 JetztMusik  
Visionäre, Tüftler, Klangbaumeister:  
Die bescheidene Zunft der  
Instrumentenerfinder**  
Von Adele Jakumeit

Neue Musik braucht neue Instrumente.  
Ihre Erfinder sind Instrumentenbauer,  
Komponisten oder Musiker, oft  
Forscher und Bastler in einem. Mit  
Experimentierfreude und Engelsgeduld  
tüfteln sie mitunter jahrelang an einer  
Idee, bis aus dem Entwurf klingende  
Wirklichkeit wird. Viele dieser  
Erfindungen sind auch optisch kleine  
Kunstwerke – so die tönenden Riesen  
von Harry Partch oder die  
fantastischen Klangerzeuger von  
Walter Smetak. Künstlerische Vision  
vereint mit solidem Handwerk. Doch  
was treibt diese Zunft an in einer Zeit,  
in der sich digitale Musikinstrumente  
am Computer programmieren lassen?  
Adele Jakumeit hat einen Blick in die  
Werkstatt geworfen.

**Dienstag, 28. Mai**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.05 ARD-Nachtkonzert  
Robert Schumann:  
Fantasie C-Dur op. 131  
Iskandar Widjaja (Violine)  
Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin**

Leitung: Christoph Eschenbach  
**Georg Friedrich Händel:**  
„Solomon“, 2. Akt  
Susan Gritton, Carolyn Sampson  
(Sopran)

Sarah Connolly (Alt)  
Mark Padmore (Tenor)  
David Wilson-Johnson (Bass)  
RIAS Kammerchor  
Akademie für Alte Musik Berlin  
Leitung: Daniel Reuss

**Giacomo Puccini:**  
„Capriccio sinfonico“  
Radio-Symphonie-Orchester Berlin  
Leitung: Riccardo Chailly

**Dmitrij Schostakowitsch:**  
Klaviertrio c-Moll op. 8  
Boulanger Trio  
**Charles Koechlin:**  
Trois Poèmes du „Livre de la Jungle“  
op. 18

Iris Vermillion (Mezzosopran)  
Johan Botha (Tenor)  
Ralf Lukas (Bariton)  
RIAS Kammerchor  
Radio-Symphonie-Orchester Berlin  
Leitung: David Zinman

- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Saverio Mercadante:**  
 Klarinettenkonzert Es-Dur op. 76  
 Dieter Klöcker (Klarinette)  
 Prager Kammerorchester  
 Leitung: Milan Lajcik  
**Friedrich Smetana:**  
 Klaviertrio g-Moll op. 15  
 Guarneri Trio Prag  
**Edward Elgar:**  
 „Enigma“-Variationen op. 36  
 London Philharmonic Orchestra  
 Leitung: Leonard Slatkin  
**Sigismund Thalberg:**  
 6 Etüden op. 26 Nr. 1-6  
 Stefan Irmer (Klavier)  
**Johann Sebastian Bach:**  
 Tripelkonzert C-Dur BWV 1064  
 Trevor Pinnock, Marieke Spaans  
 (Cembalo)  
 Concerto Copenhagen  
 Cembalo und Leitung: Lars Ulrik  
 Mortensen
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Joseph Haydn:**  
 Streichquartett C-Dur op. 50 Nr. 2  
 The Angeles String Quartet  
**Ludwig van Beethoven:**  
 6 Variationen D-Dur über ein eigenes  
 Thema op. 76  
 Evgenia Rubina (Klavier)  
**Sergej Prokofjew:**  
 „Hamlet“, Bühnenmusik op. 77  
 Marina Domaschenko (Mezzosopran)  
 Marek Kalbus (Bariton)  
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
 Leitung: Michail Jurowski
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Joseph Haydn:**  
 „Lo speciale“, Ouvertüre  
 Symphonieorchester des BR  
 Leitung: Wilhelm Loibner  
**Antonín Dvořák:**  
 4 Romantische Stücke op. 75  
 Tamsin Waley-Cohen (Violine)  
 Huw Watkins (Klavier)  
**Antonio Vivaldi:**  
 Konzert c-Moll RV 441  
 Lucie Horsch (Blockflöte)  
 Amsterdam Vivaldi Players  
**Jean-Philippe Rameau:**  
 „Les cyclopes“  
 Grigory Sokolov (Klavier)  
**Milij Balakirew:**  
 „Islamey“  
 Symphonieorchester des BR  
 Leitung: Esa-Pekka Salonen  
**Johann Philipp Krieger:**  
 Sonate Nr. 4 G-Dur  
 Parnassi musici
- 6.00 SWR2 am Morgen**  
 darin bis 8.30 Uhr:  
 u. a. Pressestimmen,  
 Kulturmedienschau und  
 Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**  
 28.05.1991: In Tübingen wird  
 die Knochenmarkspenderdatei  
 eingerichtet  
 Von Pia Fruth
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Wie Klimawandel die Landwirtschaft verändert**  
 Von Jantje Hannover
- 2018 bescherte der längste und regional auch trockenste Sommer seit 140 Jahren europäischen Bauern große Ernteausfälle. Künftig werden Landwirte mit extremer Dürre und Hitze, Unwettern bis hin zu Tornados und winterlichem Starkregen klarkommen müssen. Wissenschaftler der Universität Hohenheim untersuchen, wie sich die Erderwärmung auf Mikroklima und Wildkrautflora von Böden auswirkt – und beheizen dazu eine Ackerfläche. Das *World Agroforestry Centre* im kenianischen Nairobi preist Bäume als Schutz gegen den Klimawandel: Sie spenden Ackerpflanzen Schatten, speichern Wasser, vertreiben Schädlinge, und wenn sie ausgewachsen sind, kann ihr Holz geerntet werden.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**„Von blauem Blut und Gottes Gnaden – wenn Musik einen royalen Anstrich bekommt“ (2)**  
 Mit Nele Freudenberger
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**  
 Mit Ines Pasz
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
 anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**
- 12.30 Kurznachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Gioacchino Rossini:**  
 „Wilhelm Tell“, Ouvertüre  
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
 Leitung: Tito Muñoz  
**Johannes Brahms:**  
 Klaviertrio Nr. 3 c-Moll op. 101  
 Atos Trio  
**Sergej Prokofjew:**  
 „Romeo und Julia“, Tanz der Ritter  
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
 Leitung: François-Xavier Roth  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Flötenkonzert C-Dur KV 314  
 Magali Mosnier (Flöte)  
 Münchener Kammerorchester  
 Leitung: Daniel Gliglberger  
**Franz Liszt:**  
 Sposalizio  
 Arcadi Volodos (Klavier)  
**Jussi Chydenius:**  
 Häähymni  
 Rajaton  
**Antonín Dvořák:**  
 Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 10  
 Deutsche Radio Philharmonie  
 Saarbrücken Kaiserslautern  
 Leitung: Karel Mark Chichon  
**Leó Weiner:**  
 „Der traurige Hirt“ und „Székler Tanz“,  
 2 Sätze aus „Két Tétel“, Bearbeitung  
 Andreas Ottensamer (Klarinette)  
 & Ensemble
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Leben**  
**Echt oder gefälscht**  
 Pressefotos im digitalen Zeitalter  
 Von Achim Nuhr
- „Seit Foto-Journalisten digitale Technik einsetzen, sind Bildfälschungen einfacher geworden“, meint Michael Ebert von der Deutschen Gesellschaft für Photographie. „Das Medium Fotografie steht inzwischen unter dem Generalverdacht der Manipulation.“ Mittlerweile kann jedes Kind mit ein paar Klicks nahezu beliebige Manipulationen vornehmen. Auch die heutigen Arbeitsbedingungen in Profi-Redaktionen, wo Redakteure im Schichtbetrieb an wechselnden „Desks“ arbeiten, begünstigen Fälschungen. Michael Ebert forscht, wie sich der Foto-Journalismus seit den Zeiten des Vietnamkriegs verändert hat.
- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Der Totengräber im Buchsbaum (3/11)**  
 Roman von August Schmölder  
 Gelesen vom Autor

**15.55 SWR2 lesenswert Kritik**  
**Sarah Brockmeier und Philipp Rotmann: Krieg vor der Haustür. Die Gewalt in Europas Nachbarschaft und was wir dagegen tun können.**

In einer unruhigen Welt wird Deutschland immer wieder aufgefordert, sich auch an militärischen Einsätzen zu beteiligen. Bundesregierung und Opposition reagieren darauf zurückhaltend, unabhängig von Parteizugehörigkeiten. Der Grund ist Deutschlands Rolle als Kriegstreiber im 20. Jahrhundert, als deutsche Soldaten in viele Länder einmarschierten.

Dietz Verlag 2019  
 ISBN 978-3-8012-0548-5  
 240 Seiten  
 22 Euro

Die Politikwissenschaftler Sarah Brockmeier und Philipp Rotmann arbeiten am „Global Public Policy Institute“, einem in Berlin ansässigen Think-Tank. Gemeinsam haben sie das Buch geschrieben „Krieg vor der Haustür. Die Gewalt in Europas Nachbarschaft und was wir dagegen tun können“, das Gaby Mayr vorstellt.

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 SWR2 Impuls**  
**Wissen aktuell**

**16.58 SWR2 Programmtipps**

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Forum**

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**

**18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Kultur aktuell**

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Tandem**  
**Was Menschen bewegt**  
 Gespräch und Musik

**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**  
 (Wiederholung von 15.55 Uhr)

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 SWR2 Musik aus unseren Archiven**

**Paul Hindemith:**  
 Sinfonie „Mathis der Maler“  
 SWF-Sinfonieorchester Baden-Baden  
 Leitung: Michael Gielen  
**Anton Reicha:**  
 Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott D-Dur op. 91 Nr. 3  
 Mitglieder des Radio-Sinfonieorchester Stuttgart

Im März 1967 nahm Michael Gielen mit dem SWF-Sinfonieorchester Baden-Baden Paul Hindemiths Sinfonie „Mathis der Maler“ auf. Gielen, nicht nur Spezialist der „Schönberg-Schule“, erweist sich auch bei Hindemith als Dramaturg der Modernität. Am 28. Mai 1836 starb Anton Reicha in Paris. Ein Musiker mit böhmischem „Migrationshintergrund“, der sich mit Beethoven befreundete und in Paris Lehrer von u. a. Berlioz, Liszt, Gounod und César Franck wurde. Seine Bläserquintette sind Juwelen und machten ihn unsterblich. Zu Recht, wie die Mitglieder des Radio-Sinfonieorchester Stuttgart es 2007 bewiesen.

**21.00 Nachrichten, Wetter**

**21.03 SWR2 Jazz Session**  
**My Favorite Discs**  
 Am Mikrofon: Ulrich Kriest

Persönliche Lieblingsalben aus der älteren oder jüngeren Jazzgeschichte werden in der Reihe „My Favorite Discs“ regelmäßig vorgestellt: von den Autorinnen und Autoren unserer SWR2-Jazzredaktion. Legendäre Klassiker oder weniger bekannte Favoriten – warum gerade ein bestimmtes Album sie so beeindruckt hat, erklären sie in dieser Sendung.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 SWR2 lesenswert Gespräch**  
**Ann Cotten: „Lyophilia“**  
 Katharina Borchardt im Gespräch mit Ann Cotten  
 (Aufzeichnung vom 16. April 2019 im Literaturhaus Stuttgart)

Hinein in die Zukunft: dahin schieben, locken, katapultieren uns die zehn neuen Erzählungen von Ann Cotten. Teils hienieden, teils interstellar. Wir treffen Menschen wie Xin, Horatio und Elektra. Oder einen der Iгоре, der sich noch an eine Jazzfunk-Nummer namens „Lyophilia“ erinnert, die in einer anderen Version der Wirklichkeit vielleicht ganz anders aufgenommen worden wäre. Was ist hier und jetzt? Was ist dort und später?  
 In ihren Erzählungen führt Ann Cotten in parallele und kommende Welten. Wie diese Varianten der Wirklichkeit funktionieren, erklärt sie im Gespräch.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

Schwetzingen SWR Festspiele 2019  
**23.03 SWR2 MusikGlobal**  
**Grenzgänge**  
 Das Taner Akyol Trio  
 (Konzert vom 11. Mai im Jagdsaal)

Er ist einer der herausragenden Virtuosen auf der türkischen Langhalslaute Baglama und machte sie in Deutschland bekannt. Taner Akyol entwickelt im Trio mit Antonis

Anissegos, Klavier und Sebastian Flaig, Percussion Improvisationen im Grenzbereich zwischen Orient und Okzident. Die gemeinsame Arbeit wird zum Experimentierfeld zwischen orientalischer Leidenschaft und intellektueller Klangforschung.

## Mittwoch, 29. Mai

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.05 ARD-Nachtkonzert**  
**Carl Czerny:**  
 Konzert C-Dur op. 153  
 Kölner Klavier-Duo  
 Kölner Rundfunkorchester  
 Leitung: Florian Merz  
**Christoph Graupner:**  
 „Ach Gott, wie manches Herzeleid“  
 GWV 1142 / 11

Dorothee Miels (Sopran)  
 Harmonie Universelle  
**Ferdinand Ries:**  
 „Bardische Ouvertüre“ WoO 24  
 WDR Sinfonieorchester Köln  
 Leitung: Howard Griffiths  
**Franz Liszt:**  
 „Harmonies poétiques et religieuses“,  
 Funérailles  
 Herbert Schuch (Klavier)  
**Anton Reicha:**  
 Sinfonie Es-Dur op. 41  
 Capella Coloniensis  
 Leitung: Hans-Martin Linde  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
 Sonate d-Moll Wq 145  
 Les Amis de Philippe

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Luigi Gianella:**  
 Flötenkonzert Nr. 1 d-Moll  
 Emmanuel Pahud (Flöte)  
 Kammerorchester Basel  
 Leitung: Giovanni Antonini  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Sonate D-Dur op. 102 Nr. 2  
 Sol Gabetta (Violoncello)  
 Henri Sigfridsson (Klavier)  
**Charles Koechlin:**  
 „Offrande musicale sur le nom de Bach“ op. 187  
 hr-Sinfonieorchester  
 Leitung: Juan Pablo Izquierdo  
**Franz Anton Hoffmeister:**  
 Soloquartett Nr. 3 D-Dur  
 Mitglieder des NDR Sinfonieorchesters  
**Boris Blacher:**  
 „Paganini“-Variationen op. 26  
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
 Leitung: Leopold Stokowski

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Max Bruch:**  
 Klaviertrio c-Moll op. 5  
 Arensky Trio

- Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Sinfonie Es-Dur KV 184  
Concertgebouw-Orchester Amsterdam  
Leitung: Nikolaus Harnoncourt  
**Ferdinand Ries:**  
Konzert Es-Dur WoO 19  
Teunis van der Zwaard, Erwin Wieringa  
(Horn)  
Kölner Akademie  
Leitung: Michael Alexander Willens
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Johann Heinrich Schmelzer:**  
Sonata à 5  
Musica Fiata  
Leitung: Roland Wilson  
**Camille Saint-Saëns:**  
Morceau de concert op. 154  
Isabelle Moretti (Harfe)  
Rundfunkorchester des Südwestfunks  
Kaiserslautern  
Leitung: Klaus Arp  
**Juan Bautista Pla / José Pla / Manuel Pla:**  
Oboenkonzert Nr. 5 C-Dur  
Zefiro Orchestra  
Oboe und Leitung: Alfredo Bernardini  
**Johannes Brahms:**  
Intermezzo A-Dur op. 76 Nr. 6  
Nicholas Angelich (Klavier)  
**Joaquín Rodrigo:**  
Allegro deciso aus „Concierto para una fiesta“  
Pepe Romero (Gitarre)  
Academy of St. Martin in the Fields  
Leitung: Neville Marriner  
**Rupert Ignaz Mayr:**  
Suite Nr. 3 G-Dur  
L'arpa festante  
Leitung: Rien Voskuilen
- 6.00 SWR2 am Morgen**  
darin bis 8.30 Uhr:  
u. a. Pressestimmen,  
Kulturmedienschau und  
Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**  
29.05.1932: Ein Hochstapler  
wird als Kriegsheimkehrer  
gefeiert  
Von Eggert Blum
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**

- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Wenn Minderjährige die Eltern pflegen**  
Zwischen Sorge und Überforderung  
Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster
- Von „Müdigkeit und Konzentrationsmangel im Unterricht“ berichten Lehrer. Von einer „massiven Überforderung“ erzählen Psychologen. Mehr als 200.000 Kinder und Jugendliche pflegen in Deutschland regelmäßig ihre Angehörigen. Das zeigt die sogenannte „KiFam-Studie zum Umgang mit Krankheit in der Familie“. Mit Programmen wie [www.Pausentaste.de](http://www.Pausentaste.de) versuchen Gesundheitsberater nun, Unterstützung per Internet zu organisieren. Da die wenigsten Jugendlichen von sich aus Hilfe suchen, müssen auch Lehrer, Sozialarbeiter und Pflegekräfte sensibilisiert werden.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**„Von blauem Blut und Gottes Gnaden – wenn Musik einen royalen Anstrich bekommt“ (3)**  
Mit Nele Freudenberger
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**  
Mit Ines Pasz
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**
- 12.30 Kurznachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Luigi Boccherini:**  
Violoncellokonzert Nr. 6 G-Dur G 479  
Edgar Moreau (Violoncello)  
Il pomo d'oro  
Leitung: Riccardo Minasi  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90  
„Italienische Sinfonie“  
Freiburger Barockorchester  
Leitung: Pablo Heras-Casado  
**Giuseppe Verdi:**  
Pater noster für 5-stimmigen gemischten Chor a cappella  
SWR Vokalensemble Stuttgart  
Leitung: Marcus Creed

- Franz Liszt:**  
Tarantella aus „Années de pèlerinage“  
für Klavier  
Jean-Yves Thibaudet (Klavier)  
**Hector Berlioz:**  
Harold en Italie, Sinfonie in 4 Teilen mit obligater Viola op. 16  
Antoine Tamestit (Viola)  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: François-Xavier Roth  
**Daniel Schnyder:**  
Quartett für 4 Posaunen (Trombone Quartet)  
Trombone Unit Hannover

**14.58 SWR2 Programmtipps****15.00 Nachrichten, Wetter**

- 15.05 SWR2 Leben**  
**Stand-Up im Rollstuhl**  
Der Comedian Tan Caglar  
Von Wolf Eismann

Er macht Witze über Migranten und Behinderte. Politisch korrekt ist das nicht, doch wenn das einer darf, dann er: Tan Caglar ist Deutschtürke und sitzt im Rollstuhl. Früh wurde bei ihm eine Krankheit des Rückenmarks diagnostiziert. Im Alter von 22 Jahren konnte der heute 37-Jährige nicht mehr laufen – und stürzte in eine tiefe Krise. Dann entdeckte er den Rollstuhl-Basketball, bekam drei Jahre später einen Profivertrag und kämpfte sich in die Nationalmannschaft. Nebenbei arbeitete er als Model und ist mittlerweile mit seinem ersten Comedy-Programm auf Tour: „Rollt bei mir ...!“

- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Der Totengräber im Buchsbaum (4/11)**  
Roman von August Schmörlzer  
Gelesen vom Autor

- 15.55 SWR2 lesenswert Kritik**  
**Ljudmila Petruschewskaja: Das Mädchen aus dem Hotel Metropol. Roman einer Kindheit.**  
Die große russische Erzählerin Ljudmila Petruschewskaja erinnert sich an ihre bettelarme und von Gewalt geprägte Kindheit am Rand der sowjetischen Gesellschaft. Ein eindrückliches Buch.

Aus dem Russischen von Antje Leetz  
Verlag Schöffling & Co.  
ISBN 978-3-89561-668-6  
299 Seiten  
24 Euro

Bekannt als Schriftstellerin wurde Ljudmila Petruschewskaja erst zur Zeit der „Perestroika“, heute zählt die 1938 Geborene zu den renommiertesten Autorinnen Russlands. Ihr neues Buch ist eine Erinnerung an ihre eigene Kindheit: „Das Mädchen aus dem Hotel Metropol“ hat Gisela Erbslöh gelesen.

**16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls**  
Wissen aktuell**16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**

Cole Porter:

**Night and day, Aus: Gay divorce (Musical, 1932)**

Art Tatum, Piano

Ben Webster, Tenorsaxofon

George Sylvester „Red“ Callender, Bass

Bill Douglass, Schlagzeug

Roy Eldridge, Trompete

John Simmons, Bass

Alvin „Al“ Stoller, Schlagzeug

**George Gershwin:****A foggy day (in London town), Aus: A damsel in distress (Film, 1937)**

Art Tatum, Piano

Buddy DeFranco, Klarinette

George Sylvester „Red“ Callender, Bass

Bill Douglass, Schlagzeug

**18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem****Was Menschen bewegt**

Gespräch und Musik

**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**

(Wiederholung von 15.55 Uhr)

**20.00 Nachrichten, Wetter**

Schwetzinger SWR Festspiele 2019

**20.03 SWR2 Abendkonzert****Liederabend Christian Elsner**

Gerold Huber (Klavier)

**Franz Schubert:**

„Winterreise“, Liederzyklus für

Singstimme und Klavier op. 89 D 911

(Konzert vom 16. Mai im Mozartsaal)

Aus der lähmenden Enge der nachnapoleonischen Ära wollten sie heraus, neues, freies Land für das bürgerliche und geistige Leben entdecken und gestalten, doch ihre Stärke blieb die Utopie. Die Rede ist von dem Dichter Wilhelm Müller und dem Komponisten Franz Schubert. In der Winterreise gipfelt die Zusammenarbeit dieser beiden Freigeister, die sich in ihrem Leben nie, in der Kunst aber desto intensiver begegneten. Der Zyklus der 24 Lieder endet offen, verklingt in jenes immer wieder neue Gebiet, in dem man nicht

weiß, ob sich die Hoffnung als Verzweigung maskiert oder von dieser beiseite gedrängt wird.

**22.00 Nachrichten, Wetter****22.03 SWR2 Feature****Gemeinnütziger Widerstand**

Die Dänen und der Ghettoplan ihrer Regierung

Von Jane Tversted und Martin

Zähringer

In Dänemark veröffentlicht die Regierung jedes Jahr eine sogenannte Ghettoliste. Als Ghetto gilt ein Wohngebiet mit über 1000 Bewohnern mehrheitlich aus dem nichteuropäischen Ausland. Der Bildungsstand ist niedrig, die Arbeitslosigkeit hoch. Eigentlich ist ihre Zahl durch Infrastrukturmaßnahmen stetig zurückgegangen, dennoch plant die Regierung, bis zum Jahr 2030 alle „Ghettos“ zu beseitigen. Sie propagiert soziale Mischung statt Parallelgesellschaft. Aber es regt sich Widerstand. Denn geplant ist auch, tausende gemeinnützige Wohnungen abzureißen oder zu verkaufen. Dabei wohnt jeder fünfte Däne gemeinnützig. Sie trauen dem Ghettoplan nicht.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 JetztMusik****Alan Hilario**

„Fünf Räume – sieben MusikerInnen“ (Konzert vom 24. November 2018 auf der Wilhelmsburg, Ulm)

In Alan Hilarios „Fünf Räume – sieben MusikerInnen“ geht es um das Herein- und Außenvorlassen, um Akzeptanz und Ablehnung. Das 47-minütige Werk für kleines Ensemble und Zuspieldband hat mithin einen dezidiert politischen Hintergrund. Der philippinische Komponist hat zudem Kollegen und Freunde um „Klangspenden“ gebeten. 55 Soundfiles von Kinderstimmen bis zum Zischen einer Kaffeemaschine wurden Teil einer Klangcollage, die Hilario wiederum mit Musik für Flöten, Saxofon, Cello, Percussion und elektronische Orgel kombiniert.

**Donnerstag, 30. Mai, Christi Himmelfahrt****0.00 Nachrichten, Wetter****0.05 ARD-Nachtkonzert****Felix Draeseke:**

Serenade D-Dur op. 49

NDR Radiophilharmonie

Leitung: Jörg-Peter Weigle

**Max Reger:**

7 Charakterstücke op. 32

Markus Becker (Klavier)

**Joseph Rheinberger:**

Messe Es-Dur op. 109

NDR Chor

Leitung: Hans-Christoph Rademann

**Viktor Ullmann:**

Streichquartett Nr. 3

Mitglieder des NDR Elbphilharmonie Orchesters

**Julius Röntgen:**

Variationen über eine Norwegische Volksweise

Trio Parnassus

NDR Radiophilharmonie

Leitung: David Porcellijn

**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert****Camille Saint-Saëns:**

Sinfonie Nr. 2 a-Moll op. 55

Orchestre de la Suisse Romande

Leitung: Marek Janowski

**Antonín Dvořák:**

Klaviertrio g-Moll op. 26

Kiveli Dörken (Klavier)

Christian Tetzlaff (Violine)

Maximilian Hornung (Violoncello)

**Giuseppe Verdi:**

Quartett e-Moll

Amsterdam Sinfonietta

**Maurice Ravel:**

„Tzigane“

Midori (Violine)

Robert McDonald (Klavier)

**Claude Debussy:**

„Ibéria“

Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR

Leitung: Sergiu Celibidache

**4.00 Nachrichten, Wetter****4.03 ARD-Nachtkonzert****Joseph Haydn:**

Streichquartett D-Dur op. 76 Nr. 5

Angeles String Quartet

**Paul Hindemith:**

Sinfonie „Mathis der Maler“

hr-Sinfonieorchester

Leitung: Paavo Järvi

**Antonio Vivaldi:**

Violoncellokonzert F-Dur RV 411

Sol Gabetta (Violoncello)

Capella Gabetta

Leitung: Andrés Gabetta

**5.00 Nachrichten, Wetter****5.03 ARD-Nachtkonzert****Frédéric Chopin:**

Introduktion und Polonaise C-Dur op. 3

Trio Chausson

**Alessandro Melani:**

Sonate C-Dur

Elbipolis Barockorchester Hamburg

**Carl Maria von Weber:**

„Aufforderung zum Tanz“

National Philharmonic Orchestra

Leitung: Richard Bonyngne

**Arcangelo Corelli:**

Sonate F-Dur op. 5 Nr. 10

Dorothee Oberlinger (Blockflöte)

Marco Testori (Violoncello)

Florian Birsak (Cembalo)

**Franz Schubert:**

„Des Teufels Lustschloss“, Ouvertüre

Prague Sinfonia

Leitung: Christian Benda

- Domenico Scarlatti:**  
Sonate C-Dur K 159  
Marie-Luise Hinrichs (Klavier)
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Antonín Dvořák:**  
1. Satz aus dem Klaviertrio f-Moll op. 65  
Münchener Klaviertrio  
**Carl Friedrich Abel:**  
Sinfonie für Orchester D-Dur op. 7 Nr. 3  
La Stagione Frankfurt  
Leitung: Michael Schneider  
**Heinrich Ignaz Franz von Biber:**  
„Christi Himmelfahrt“,  
„Rosenkranz“-Sonate Nr. 12  
Daniel Sepec (Violine)  
Hille Perl (Viola da gamba)  
Lee Santana (Theorbe)  
Michael Behringer (Cembalo)  
**Olivier Messiaen:**  
„Alléluia sur la trompette, alléluia sur la cymbale“, 3. sinfonische Meditation aus „L'Ascension“  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: Sylvain Cambreling  
**Johann Sebastian Bach:**  
„Nun freut euch, lieben Christen gmein“, Choralbearbeitung BWV 734  
„Widerstehe doch der Sünde“, Bearbeitung der Arie aus der Kantate BWV 54  
Vikingur Ólafsson (Klavier)  
**Antonio Vivaldi:**  
Flötenkonzert D-Dur op. 10 Nr. 3  
Stefan Temmingh (Blockflöte)  
La Folia Barockorchester
- 6.58 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Peter Tschaikowsky:**  
Scherzo aus der Sinfonie Nr. 4 f-Moll op. 36  
Philharmonia Orchestra  
Leitung: Riccardo Muti  
**Erik Satie:**  
3 Gymnopédies  
Olga Scheps (Klavier)  
**John Tavener:**  
„Song of the angel“  
Daniel Hope (Violine)  
Chen Reiss (Sopran)  
Kammerorchester Basel  
**César Franck:**  
2. Satz aus der Violinsonate A-Dur  
Isabelle Faust (Violine)  
Alexander Melnikov (Klavier)  
**Johann Adolf Hasse:**  
Flötenkonzert h-Moll op. 3 Nr. 10  
Imme-Jeanne Klett (Flöte)  
Elbipolis Barockorchester Hamburg  
**Arvo Pärt:**  
„Cantate Domino“  
Elora Festival Singers and Orchestra  
Leitung: Noely Edison
- 7.50 Zum Fest Christi Himmelfahrt**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.03 SWR2 Kantate**  
**Johann Sebastian Bach:**  
„Lobet Gott in seinen Reichen“ BWV 11  
Constanza Cuccaro (Sopran)  
Mechthild Georg (Alt)  
Adalbert Kraus (Tenor)  
Andreas Schmidt (Bass)  
Gächinger Kantorei Stuttgart  
Württembergisches Kammerorchester Heilbronn  
Leitung: Helmuth Rilling
- 8.30 SWR2 Wissen: Aula**  
**Stillstand. Die Krise der deutschen Philosophie**  
Von Wolfram Eilenberger  
  
Der deutschen aktuellen akademischen Philosophie fehlt es am Wichtigsten: an Kreativität, Querdenkertum, Originalität, Mut zum gesellschaftlichen Einspruch. Sie dümpelt vor sich hin, eingepfercht in stille Selbstgenügsamkeit und den akademischen Publikationsdruck, der immer nur das ewig Gleiche hervorbringt. Das behauptet der Philosoph, Buchautor und Journalist Wolfram Eilenberger. In der SWR2 Aula führt er seine Kritik aus. (Produktion 2018)
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.03 SWR2 Kammermusik**  
**Jean-Philippe Rameau:**  
„Le Rappel des Oiseaux“  
Agnès Clément (Harfe)  
**Clément Janequin:**  
„Le chant des oyseaux“  
Calmus Ensemble  
**Francois Couperin:**  
„Rossignol en Amour“  
Agnès Clément (Harfe)  
**Georg Friedrich Händel / William Babel:**  
Sonata „Cu Cu“ für Violine und Basso continuo a-Moll  
Les Passions De L'Ame  
**Francois Couperin:**  
„Les Folies Francaises, ou les Dominos“  
Agnès Clément (Harfe)  
**Georg Friedrich Händel / William Babel:**  
„Vo' far guerra“, Arie der Armida, Bearbeitung für Barockensemble  
Ensemble L'Ornamento  
Sebastian Wienand (Cembalo)  
**Franz Xaver Richter:**  
Sinfonia con Fuga für Streicher und Basso continuo g-Moll  
Capricornus Consort Basel  
Leitung: Peter Barczzi
- 9.58 SWR2 Programmtipps**
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.03 SWR2 Erzählung**  
**Familientreffen / Familienbilder**  
Von Hanns Josef Ortheil  
  
In 10 Bildern zeigt Hanns Josef Ortheil sein Leben zwischen 1957 in Köln bis zum Jahr 2009 in Berlin. Es ist eine autobiografische Erzählung, aber auch eine Erzählung über die Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland. Wir erleben nicht nur die Persönlichkeitsentwicklung Hanns Josef Ortheils, sondern auch die Wechselwirkung zwischen Gesellschaft und Individuum. Zwar kein Entwicklungsroman, aber eine Kurzgeschichte, prall gefüllt wie ein Entwicklungsroman. (Produktion 2009)
- 10.30 SWR2 Morgenkonzert**  
**„Vom Suchen und Finden – Bach und Berio“**  
Hanna Hurfurtner, Olivia Stahn (Sopran)  
Ida Aldrian, Amélie Saadia (Alt)  
Mirko Ludwig, Tim Karweick (Tenor)  
Martin Gerke, Felix Schwandtke (Bass)  
Marthe Perl (Gambe)  
Lee Santana (Theorbe)  
Elina Albach (Truhenorgel)  
**Johann Sebastian Bach:**  
8-stimmige Motetten für 2 Chöre BWV 225, 226, 228, 229  
**Luciano Berio:**  
„a – ronne“ für 8 Vokalisten  
(Konzert vom 7. Mai im Mittelsaal der Orangerie)  
  
Berios Sänger zitieren die Bibel, das Kommunistische Manifest, Roland Barthes, T. S. Eliot. Bruchstücke nur und bunt gemischt. Sie erforschen, und sezieren Worte, bauen sie um, laden sie mit neuer Bedeutung auf. *a – ronne* nannte Luciano Berio sein epochales Stimmstück, dessen Text ihm Edoardo Sanguineti komponierte. Mittendrin aber sammeln sich die Akteure in Bachs Motetten. Das Tradierte und das Neue, das Vertraute und das Unerhörte befragen sich ebenso wie Musik und Sprache, die im Gesang eins werden.
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 SWR2 Glauben**  
**„Aufgefahren in den Himmel“**  
Interreligiöse Spurensuche einer menschlichen Sehnsucht  
Von Susanne Krahe  
  
Im christlichen Glaubensbekenntnis heißt es: „Aufgefahren in den Himmel“. Doch selbst gläubige Menschen wissen heute mit der „Himmelfahrt“ nicht viel anzufangen. Einerseits passt sie nicht zum modernen Weltbild, andererseits hält sich der Traum von „himmlischen“ Zuständen und paradiesischen Orten hartnäckig in Redewendungen und Liedtexten. Es gehört wohl zum Menschen, nach Höherem zu streben und die irdischen Grenzen – eines Tages? – zu über-schreiten. Die Sendung zeichnet theo-logische Gedanken auch in anderen Religionen nach und sucht nach modernen Anknüpfungsmöglichkeiten.

Schwetzingen SWR Festspiele 2019  
**12.30 SWR2 Mittagskonzert**  
**Orchesterakademie II**  
 SWR Symphonieorchester  
 Gil Shaham (Violine)  
 Leitung: Nicholas McGegan  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Violinkonzerte D-Dur KV 218  
 Adagio für Violine und Orchester E-Dur KV 261  
 Violinkonzerte D-Dur KV 211  
**Sergej Prokofjew:**  
 Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25  
 „Symphonie Classique“  
 (Konzert vom 11. Mai im  
 Rokokothater)  
 Auch als Videostream auf  
 SWRClassic.de

19 Jahre war Wolfgang Amadeus Mozart alt, als er die beiden Violinkonzerte KV 211 und KV 218 komponierte. Zwei Werke in der gleichen Tonart D-Dur stehen sich gegenüber und zeigen Mozarts geniale Erfindungskraft, Virtuosität und Leichtigkeit. Hinzu tritt ein von Mozart nachträglich komponiertes Adagio, ein Einzelsatz für das Violinkonzert A-Dur, das für Mozarts Kollegen Brunetti geschrieben wurde. Zum Beschluss der Orchesterakademie II bei den Schwetzingen SWR Festspielen erklingt Sergej Prokofjews 1. Sinfonie – frech bezaubernder Klassizismus à la Haydn aus dem revolutionären Russland des Jahres 1917.

### 13.58 SWR2 Programmtipps

### 14.00 Nachrichten, Wetter

### 14.05 SWR2 Spielraum – Hörspiel Für den Herrscher aus Übersee

Nach dem gleichnamigen Roman von Teresa Präauer  
 Mit: Katharina Knap, Peter Simonischek, Max Mayer, Zoe Raftl, Moritz Uhl u. a.  
 Musik: Otto Lechner  
 Hörspielbearbeitung und Regie: Götz Fritsch  
 (Produktion: SWR/ORF 2016)  
 Audio unter [SWR.de/swr2/hoerspiel](http://SWR.de/swr2/hoerspiel)

Es ist Sommer. Die Eltern sind auf Reisen und schicken ihren Kindern täglich eine Ansichtskarte. Der Großvater liest daraus vor, was er lesen möchte, und das ist meist das Gegenteil dessen, was dort geschrieben steht. Für die beiden Geschwister Anlass genug, sich selbst das Lesen beizubringen. Lesen kann man auch von den Vögeln lernen. Und Fliegen! Wie die Fliegerin, die in ihrem Fluggerät eine Schar von Vögeln in ihr Winterquartier begleitet, fliegen die Kinder mit ihren selbstgebasteten Flugmaschinen aus Federn, Papier und Draht. Aber was, wenn Bruder und Schwester sich in der magischen Welt der Kinderträume und der selbstvergessenen Spiele verirren?

### 15.00 Nachrichten, Wetter

50 Jahre Mondlandung

### 15.05 SWR2 Wissen: Archivrado Geschichte der Raumfahrt in Originaltönen

Von Christoph König

Die Mondlandung 1969 war der Endpunkt einer rasanten technischen Entwicklung – und eines erbitterten Wettstreits der Großmächte im Kalten Krieg. Als 1957 die Sowjetunion mit „Sputnik“ den ersten Satelliten in den Weltraum brachte, fühlten sich die USA herausgefordert. Raketeningenieur Wernher von Braun spricht 1959 sehr explizit von der politisch-militärischen Bedeutung der Raumfahrt. Der Weg zum Mond war jedoch ein gewaltiger Kraftakt. Es gab Rückschläge – wie den Kapselbrand der Apollo 1, bei dem drei Astronauten ums Leben kamen. Die Mondlandung selbst war dann eine Weltsensation – im deutschen Radio allerdings getrübt durch eine kleine Panne ...

### 16.00 Nachrichten, Wetter

### 16.05 SWR2 Musikpassagen Freie Rede, freie Musik

Verbotene Lieder in neuem Gewand  
 Das Album „Unsongs“ von Moddi  
 Von Luigi Lauer

Der Norweger Pal Moddi Knutsen, kurz Moddi, war schon in jungen Jahren sozialpolitischer Aktivist. Er gehörte zur sozialistischen Jugend Norwegens und engagierte sich in der Umweltbewegung. Was ihm daran nicht gefiel: Die Lieder, die bei Zusammenkünften gesungen wurden, waren alle sehr alt und hatten keinen Bezug mehr zu aktuellen Themen. Moddi wollte das ändern und begann, eigene Lieder zu schreiben und zu spielen. Doch dann stieß er auf Stücke, die in ihren Ursprungsländern verboten worden waren und deren Urheber im Gefängnis saßen oder ins Exil gehen mussten – wenn man sie nicht gar ermordet hatte. Moddi fing an, solche Lieder zu sammeln und hat ein Dutzend davon in neuer Interpretation auf dem Album „Unsongs“ veröffentlicht. (Produktion 2017)

### 17.00 Nachrichten, Wetter

### 17.05 SWR2 Zeitgenossen Kurt Steinmann, Übersetzer und Altphilologe

Im Gespräch mit Gregor Papsch

Kurt Steinmann ist 1945 im schweizerischen Willisau geboren. Seit den 70er-Jahren übersetzt er Autoren der griechischen und römischen Antike sowie der Renaissance. Seine Übersetzungen von Homers „Odyssee“ (2007) und der „Ilias“ (2017) gelten als Jahrhundertübertragungen. Aus den alten Texten lässt sich oft mehr über

die Gegenwart lernen als aus manch einer zeitgenössischen Analyse, ist er überzeugt. Deshalb kämpft er leidenschaftlich für den Erhalt der alten Sprachen an den weiterführenden Schulen. „Noch ist Griechisch nicht verboten!“

Für seine Lebensleistung ist Kurt Steinmann soeben mit dem Johann-Heinrich-Voß-Preis für Übersetzung 2019 ausgezeichnet worden.

### 17.50 SWR2 Jazz vor Sechs

Harold Arlen:  
**Get happy**  
 Benny Goodman Sextet

Jack King:  
**How am I to know?**  
 Benny Goodman Sextet  
 Leitung: Benny Goodman

Charlie Christian, Benjamin David  
 „Benny“ Goodman, James R. „Jimmy“ Mundy:

**Good enough to keep (Air mail special)**  
 Benny Goodman Sextet

### 18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten

### 18.20 SWR2 Hörspiel am Feiertag Das Ende von Iflingen

Hörspiel von Wolfram Lotz  
 Mit: Wolf-Dietrich Sprenger, Steffen Schortie Scheumann, Lars Rudolph, Cathleen Gawlich, Florian von Manteuffel, Wolfgang Pregler u. a.  
 Musik: Peter Kaizar  
 Regie: Leonhard Koppelmann  
 (Produktion: SWR 2019 – Ursendung)

Der Tag des Jüngsten Gerichts ist angebrochen. Mit flammendem Schwert und loderndem Arbeitseifer steht Erzengel Michael – nicht in Rom. Sondern am Rande des Örtchens Iflingen. Da kommt Engel Ludwig angeflattert. Ohne Schwert. Dafür aber mit Posaune. Und es kommt noch schlimmer. Denn Ludwig hat nicht nur keine Ahnung vom „Auftrag“. Sondern meldet auch noch Zweifel an. An Gottes Plan! Entnervt schreitet Erzengel Michael voran, einen verzagten Posaunenengel im Schlepptau, um die göttliche Anweisung endlich energisch in die Tat umzusetzen.

### 19.31 SWR2 Jazz

**Yeah!!!**  
 Aretha Franklin und der Jazz  
 Von Odilo Clausnitzer

Aretha Franklin war die unumstrittene „Queen Of Soul“. Sie hat aber auch einige hörenswerte Jazz-Aufnahmen gemacht. 1965 erschien ihre Platte „Yeah!!! In Person With Her Quartet“, die sie u. a. als mitreißende Interpretin von Standards zeigt. „Soul 69“ brachte sie mit einer ganzen Big Band zusammen, „Hey Now Hey“ (1973) mit



dem Produzenten Quincy Jones. Die Sendung stellt ausgewählte Musik daraus vor.

Steve Allen:

**This Could Be The Start Of Something Big/LP: Yeah!!! In Person With Her Quartet**  
Aretha Franklin

George Gershwin:

**It Ain't Necessarily So/LP: Aretha With The Ray Bryant Combo**  
Aretha Franklin

Hoagy Carmichael:

**Skylark/LP: Sweet Bitter Love**  
Aretha Franklin

Errol Garner:

**Misty/LP: Yeah!!! In Person With Her Quartet**  
Aretha Franklin

Sam Cooke:

**Bring It On Home To Me/CD: Soul 69**  
Aretha Franklin

Bob Russell:

**Crazy He Calls Me/CD: Soul 69**  
Aretha Franklin

James Moody:

**Moody's Mood/CD: Aretha's Jazz**  
Aretha Franklin

Avery Parish/Buddy Feyne/Robert Bruce/Quincy Jones/Aretha Franklin:

**Just Right Tonight/CD: Aretha's Jazz**  
Aretha Franklin

## 20.00 Nachrichten, Wetter

### 20.03 SWR2 Abendkonzert

**Heidelberger Frühling 2019**

Julian Prégardien (Tenor)

Kristian Bezuidenhout (Hammerflügel)

**Ludwig van Beethoven:**

Kanon für 3 Singstimmen C-Dur WoO 164

„Freundschaft ist die Quelle wahrer Glückseligkeit“

„Der Mann von Wort“ op. 99

Kanon für 6 Stimmen WoO 185 „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut“, arrangiert für Klavier

„Abendlied unterm gestirnten Himmel“ WoO 150

„Der freie Mann“ WoO 117

**Franz Schubert:**

„Die Bürgschaft“ D 246

„Prometheus“ D 674

„Nacht und Träume“ D 827

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Eine kleine deutsche Kantate

„Die ihr des unermesslichen Weltalls Schöpfer ehrt“ KV 619

(Konzert vom 23. März in der Alten

Aula der Universität)

„Wer ist ein freier Mann? Der, dem nur eig'ner Wille und keines Zwingherrn Grille Gesetze geben kann!“. Beethoven kann man wohl als den

ersten Verfasser politischer Lieder im deutschsprachigen Raum bezeichnen. Sein Lied „Der freie Mann“ atmet aufklärerisch-revolutionären Geist. Rund um dieses Lied haben Julian Prégardien und Kristian Bezuidenhout Lieder über Ehrenhaftigkeit, Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Freiheitsliebe ausgewählt.

## 22.00 Nachrichten, Wetter

### 22.03 SWR2 Wissen: Archivradio

**Geschichte der Raumfahrt in Originaltönen**

Von Christoph König  
(Wiederholung von 15.05 Uhr)

## 23.00 Nachrichten, Wetter

### 23.03 SWR2 NOWJazz

**Urbane Buschmänner**

Eine 21 CD-Box feiert das Art

Ensemble of Chicago

Von Bert Noglik

Mit dem Art Ensemble Of Chicago wuchs der Jazz über seine konventionelle Begrifflichkeit hinaus. Und er fand zugleich zurück zu den Inspirationsquellen jahrhundertealter Überlieferung. Multiinstrumentalismus, szenische Darbietungsformen, differenzierte Auslotungen des Spektrums zwischen Klang und Stille – für die aus der Chicagoer Musikerkooperative AACM hervorgegangene Gruppe erschloss sich die Dimension der Avantgarde auch aus ihrer spirituellen Aneignung. Zum 50-jährigen Jubiläum der Kultband dokumentiert jetzt eine facettenreiche CD-Edition die unterschiedlichen Ansätze und Weiterentwicklungen dieses Musikerkreises eindrucksvoll.

## Freitag, 31. Mai

### 0.00 Nachrichten, Wetter

### 0.05 ARD-Nachtkonzert

**Franz Schubert:**

„Rosamunde, Fürstin von Zypern“,

Ouvertüre D 797

Symphonieorchester des BR

Leitung: Riccardo Muti

**Johann Sebastian Bach:**

„Jesu meine Freude“ BWV 227

Günter Holzhausen (Violone)

Max Hanft (Truhenorgel)

Chor des BR

Leitung: Howard Arman

**Giuseppe Verdi:**

„Les vêpres siciliennes“, Les quatre saisons

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Roberto Abbado

**Jean Françaix:**

Klarinettenkonzert

Sebastian Manz (Klarinette)

Bamberger Symphoniker

Leitung: Rossen Gergov

**César Franck:**

„Psyché“

Symphonieorchester des BR

Leitung: Robin Ticciati

## 2.00 Nachrichten, Wetter

### 2.03 ARD-Nachtkonzert

**Maurice Ravel:**

„Scheherazade“

Bernarda Fink (Mezzosopran)

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Kent Nagano

**George Enescu:**

Klavierquartett Nr. 1 op. 16

Oliver Triendl (Klavier)

Daniel Gaede (Violine)

Lars Anders Tomter (Viola)

Gustav Rivinius (Violoncello)

**Niels Wilhelm Gade:**

Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 5 „Auf

Sjölands schönen Ebenen“

Danish National Radio Symphony

Orchestra

Leitung: Christopher Hogwood

**Sigismund Thalberg:**

Fantasie über Themen aus Rossinis

Oper „Moses“ op. 33

Stefan Irmer (Klavier)

**Georges Bizet:**

„Carmen“

Graciela Araya (Mezzosopran)

hr-Symphonieorchester

Leitung: Dmitrij Kitajenko

## 4.00 Nachrichten, Wetter

### 4.03 ARD-Nachtkonzert

**Carl Maria von Weber:**

Sinfonie Nr. 2 C-Dur

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Hansjörg Schellenberger

**Ludwig van Beethoven:**

Quintett Es-Dur op. 16

Les Vents Français

**Niels Wilhelm Gade:**

„Aquarelle“ op. 19

Sinfonietta Köln

Leitung: Cornelius Frowein

## 5.00 Nachrichten, Wetter

### 5.03 ARD-Nachtkonzert

**Nikolaj Rimskij-Korsakow:**

Allegro con brio aus dem Quintett

B-Dur

Wolfgang Sawallisch (Klavier)

Mitglieder des Residenz-Quintetts

München

**William Smethergell:**

Sinfonie B-Dur op. 5

Hanover Band

Leitung: Graham Lea-Cox

**Felix Mendelssohn Bartholdy:**

Variations sérieuses d-Moll op. 54

Michael Korstick (Klavier)

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Divertimento B-Dur KV 270

Ensemble Zefiro

**Frédéric Chopin:**

Nocturne H-Dur op. 9 Nr. 3

Sergio Tiempo (Klavier)

- John Williams:**  
„Superman“, Main Title  
London Symphony Orchestra  
Leitung: John Williams
- 6.00 SWR2 am Morgen**  
darin bis 8.30 Uhr:  
u. a. Pressestimmen,  
Kulturmedienschau und  
Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**  
31.05.1884: Der Arzt John  
Harvey Kellogg erfindet  
Cornflakes  
Von Ralf Caspar
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Ägypten unter al-Sisi**  
Herrscher mit eiserner Faust  
Von Martin Durm
- Kairo – acht Jahre nach dem arabischen Frühling. Viele, die damals für ein besseres, freieres Leben kämpften, sitzen heute in Gefängnissen des Militärregimes. Beobachter gehen von mehr als 60.000 politischen Gefangenen aus: nicht nur Moslebrüder, auch liberale Politiker, Blogger, Journalisten, Mitarbeiter von NGOs. Die Repression ist so brutal, dass manche sogar dem früheren Machthaber Hosni Mubarak nachtrauern. Der, sagen sie, habe ihnen wenigstens noch Luft zum Atmen gelassen. Doch al-Sisis diktatorischer Regierungsstil kommt im Westen gut an. Weil er dem größten arabischen Land Stabilität verspricht, sieht man in ihm das kleinere Übel.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**„Von blauem Blut und Gottes Gnaden – wenn Musik einen royalen Anstrich bekommt“ (4)**  
Mit Nele Freudenberger
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik Musik. Meinung. Perspektiven.**  
Mit Martin Hagen
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**
- 12.30 Kurznachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**  
Schwetzinger SWR Festspiele 2019
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
Andreas Ottensamer (Klarinette)  
Paolo Mendes (Horn)  
Julien Quentin (Klavier)  
**Max Bruch:**  
8 Stücke für Klarinette, Viola und Klavier op. 83  
**Johannes Brahms:**  
3 Intermezzi für Klavier op. 117  
**Robert Schumann:**  
Adagio und Allegro für Horn und Klavier op. 70  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Lieder ohne Worte  
**Carl Reinecke:**  
Trio für Klarinette, Horn und Klavier B-Dur op. 274  
(Konzert vom 23. Mai im Mozartsaal)
- Das romantische Trio: Klarinette und Horn ersetzen Violine und Violoncello als Partner des Klaviers. Beide sind auf ihre Art romantische Instrumente: das Horn als Klangzeichen der Natur, des Drangs ins Freie und in die Weite; die Klarinette durch ihre Fähigkeit zur Charakterverwandlung, je nachdem, ob sie in hoher oder tiefer Lage, mit geläufiger Virtuosität oder ruhiger Gesangeligkeit gespielt wird. Stilistisch kreist das Programm der philharmonischen Solobläser mit ihrem Klavierpartner um Mendelssohn und Schumann: Max Bruchs Triostücke op. 83 sind Lieder ohne Worte in Mendelssohnscher Tradition, Beispiele bester musikalischer Poesie. Carl Reinecke, aus dem heutigen Hamburg gebürtig wie Johannes Brahms, lernte die beiden Romantiker in Leipzig kennen und betrachtete sie zeitlebens als Vor- und Leitbilder.
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Leben**  
**Geburtstag in der Teufelsschlucht**  
Naturprogramme für Kinder  
Von Lothar Nickels
- Im Naturparkzentrum Teufelsschlucht in der Eifel gibt es eine Kinderüberraschung. Eltern haben ihre Tochter überrascht: Einen echten Naturgeburtstag darf sie zusammen mit acht Freunden feiern. Vera Hagen arbeitet im Eifler Naturparkzentrum als Naturpädagogin. Klettern durch Felsspalten, Feuer machen, Malen mit Erdfarben und Stockbrot essen.
- Natürlich gibt es auch ein Geschenk für das Geburtstagskind. Ein kleines Mineral oder einen Haifischzahn will Vera Hagen im Wald verstecken. Lebensfreude pur, Kindergeburtstag eben.
- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Der Totengräber im Buchsbaum (5/11)**  
Roman von August Schmöler  
Gelesen vom Autor
- 15.55 SWR2 lesenswert Kritik**  
**Mohammed Hanif: Rote Vögel**  
In seinem neuen Roman schickt Mohammed Hanif einen Piloten in die Wüste und lässt ihn dort abstürzen. Seine Geschichte ist eine Satire auf die westliche Außen- und Sicherheitspolitik. Denn der Pilot wird ausgerechnet von den Menschen aufgenommen, deren Camp er bombardieren sollte.
- Verlag Hoffmann und Campe  
übersetzt von Michael Schickenberg  
ISBN 978-3-455-00516-5  
320 Seiten  
22 Euro
- Mit seinem vor zehn Jahren erschienenen Romandebüt „Eine Kiste explodierender Mangos“ gelang dem 1965 geborenen Pakistaner Mohammed Hanif gleich der Durchbruch als Schriftsteller. Jetzt ist sein dritter Roman erschienen. Tino Dalldorf stellt das Buch „Rote Vögel“ vor.
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**  
**Wissen aktuell**
- 16.58 SWR2 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**  
Richard A. Whiting, Neil Moret:  
**He's funny that way**  
Andrea Motis, Gesang, Trompete  
Joan Chamorro, Bass  
Ignasi Terraza, Piano  
Josep Traver, Gitarre  
Esteve Pi, Schlagzeug  
Scott Robinson, Baritonsaxofon
- F. Sires, Marina Rosell:  
**La gavana**  
Andrea Motis, Gesang, Trompete  
Joan Chamorro, Bass  
Ignasi Terraza, Piano  
Josep Traver, Gitarre  
Esteve Pi, Schlagzeug  
Joel Frahm, Tenorsaxofon  
Gil Goldstein, Akkordeon  
Cafe Da Silva, Perkussion
- 18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**

**18.40 SWR2 Kultur aktuell**

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Tandem**

**Musik**

Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor.

**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**  
(Wiederholung von 15.55 Uhr)

**20.00 Nachrichten, Wetter**

Schwetzingen SWR Festspiele 2019

**20.03 SWR2 Abendkonzert**

**Grenzgänge: Klassik, Folk & Jazz**

Andreas Ottensamer (Klarinette)  
Barnabás Kelemen (Violine)  
Julien Quentin (Klavier)

**Maurice Ravel:**

Tzigane für Violine und Klavier

**Aram Chatschaturjan:**

Trio für Klarinette, Violine und Klavier

**Béla Bartók:**

Rumänische Volkstänze für Violine und Klavier

**Vittorio Monti:**

Czárdás

**Joseph Horowitz:**

Sonatina für Klarinette und Klavier  
(Konzert vom 24. Mai in der Alten Wollfabrik)

Drei Vollblutmusiker treffen zu später Stunde in der lockeren Atmosphäre der Alten Wollfabrik aufeinander: Andreas Ottensamer, Soloklarinetist der Berliner Philharmoniker und in diesem Jahr Residenzkünstler der Festspiele, der ungarische Geiger Barnabás Kelemen und der französische Pianist Julien Quentin. Alle drei gehören zweifellos zur Spitze der jüngeren Musikergeneration und sind als Solisten und leidenschaftliche Kammermusiker auf den internationalen Konzertpodien hoch gefragt. Was sie darüber hinaus eint, ist der Mut zum Unkonventionellen, die Lust, sich auch außerhalb des etablierten Konzertbetriebs auszuprobieren. Ein fulminanter Abend zwischen virtuoser Klassik, Jazz und Volksmusik.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 SWR2 Krimi**

**Stilleben mit Dorf und Leiche**

Kriminalhörspiel von Holger Böhme  
Komposition: Benjamin Rinnert  
Regie: Joachim Staritz  
(Produktion: ORB/RB 1996)

Drei Morde sind im Ort geschehen. Karasek, der ehemalige Bürgermeister, wurde auf nächtlicher Straße totgefahren, der Pfarrer in seinem Haus erschlagen und die alte Frau Schindler im Wald erwürgt. Wer ist der Täter? Verdächtigt wird ein ausgebrochener Häftling, und der wurde immer noch nicht gefasst. Da kommt ein Mann ins Dorf. Er geht herum und schweigt. Das macht ihn unheimlich. Und löst die Zungen. Eine Bluttat traut man einem Fremden eher zu als seinem Nachbarn. Und die Menschen, die in diesem Hörspiel zu Wort kommen, scheinen sich gut zu kennen. Sie irren sich.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 SWR2 NOWJazz**

**Weltfremd oder in Vielfalt geeint?**

Auf der Suche nach Diversität in Deutschlands Jazzszenen  
Von Franziska Buhre

Jazz entstand einst auf der Basis gesellschaftlicher Vielfalt, doch die Musik existiert vielerorts nur noch in einer Nische. Wer Jazz hierzulande studiert und spielt, hat zwar internationale KollegInnen – aber ist die Szene auch divers? Haben alle AkteurInnen den gleichen Zugang zu Spielstätten, Festivals und Förderungen? Der berühmt-berüchtigte „Jazzkeller“ zum Beispiel ist in mehrfacher Hinsicht nicht barrierefrei. Die Sendung fragt, wie Diversität im Jazz gegenwärtig wahrgenommen wird, von MusikerInnen, dem Publikum, OrganisatorInnen und Interessensvertretungen.

**Samstag, 01. Juni**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.05 ARD-Nachtkonzert**

**Ludwig van Beethoven:**

Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37  
Francesco Piemontesi (Klavier)

SWR Symphonieorchester  
Baden-Baden und Freiburg

Leitung: Roger Norrington

**Joachim Raff:**

Duo A-Dur op. 59

Ingolf Turban (Violine)

Jascha Nemtsov (Klavier)

**Justin Heinrich Knecht:**

„Le portrait musical de la nature“

Hofkapelle Stuttgart

Leitung: Frieder Bernius

**Gustav Mahler:**

„Im Abendrot“

SWR Vokalensemble Stuttgart

Leitung: Marcus Creed

**Béla Bartók:**

4 Orchesterstücke op. 12

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden  
und Freiburg

Leitung: Michael Gielen

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**

**Antonín Dvorák:**

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 10  
Tschechische Philharmonie

Leitung: Jirí Bělohlávek

**Jan Koetsier:**

Trio op. 130

Marie-Luise Modersohn (Oboe)

Bruno Schneider (Horn)

Oliver Triendl (Klavier)

**Friedrich Smetana:**

„Richard III.“ op. 11

Symphonieorchester des BR

Leitung: Rafael Kubelik

**Claude Debussy:**

Streichquartett g-Moll op. 10

Vogler Quartett

**Louis Spohr:**

Violinkonzert Nr. 8 a-Moll op. 47 „In

modo di scena cantante“

Elisabeth Wallfisch (Violine)

The Brandenburg Orchestra

Leitung: Roy Goodman

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert**

**Ottorino Respighi:**

„Gli uccelli“

Academy of St. Martin in the Fields

Leitung: Neville Marriner

**Ernst von Dohnányi:**

4 Rhapsodien op. 11

Daniel Röhm (Klavier)

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**

**Antonio Bertali:**

Ciaccona C-Dur

Ensemble Echo du Danube

**Billy Mayerl:**

„The big top“

Eric Parkin (Klavier)

**Georg Philipp Telemann:**

Konzert e-Moll TWV 52:e1

Ensemble Amarillis

**Antonio Vivaldi:**

Konzert D-Dur RV 93

Xavier De Maistre (Harfe)

L'arte del mondo

Leitung: Werner Ehrhardt

**Carl Maria von Weber:**

6 Favoritwalzer der Kaiserin von

Frankreich Marie Louise

Michael Endres (Klavier)

**George Gershwin:**

„Short story“

Richard Stoltzman (Klarinette)

London Symphony Orchestra

Leitung: Eric Stern

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Sergej Prokofjew:**

Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Tugan Sokhiev

- Lili Boulanger:**  
„D'un matin de printemps“, Klaviertrio  
Boulanger Trio  
**Gotthard Odermatt:**  
„Eté“  
Albrecht Mayer (Oboe)  
Academy of St. Martin in the Fields  
**Judith Lang Zaimont:**  
„June: Then, if ever, come perfect days“ aus „A Calendar Set“  
Christopher Atzinger (Klavier)  
**Camille Saint-Saëns:**  
„Mon coeur s'ouvre à toi voix“, Arie der Dalila aus der Oper „Samson et Dalila“, Bearbeitung  
Camille Thomas (Violoncello)  
Orchestre National de Lille  
Leitung: Alexandre Bloch
- Nach dem Zeitwort:  
**Georg Philipp Telemann:**  
Trompeten-Sonata D-Dur TWV 44:1  
Deutsche Kammerphilharmonie Bremen  
Trompete und Leitung: Matthias Höfs
- 6.45 SWR2 Zeitwort**  
01.06.1907: Norddeich Radio nimmt den Seefunkverkehr auf  
Von Günter Beyer
- 6.58 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 SWR2 Aktuell mit Pressestimmen**
- 7.15 SWR2 Musik am Morgen**  
**Ralph Vaughan Williams:**  
Ouvertüre zur Oper „The Poisoned Kiss“  
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz  
Leitung: Karl-Heinz Steffens  
**Peter Tschaikowsky:**  
„Juni“, Barcarole aus dem Klavierzyklus „Die Jahreszeiten“, Bearbeitung  
Daniel Hope (Violine)  
Jacques Ammon (Klavier)  
**Benjamin Britten:**  
Hoftänze aus der Oper „Gloriana“  
Julian Bream Consort  
Leitung: Julian Bream  
**Louis Ferdinand Prinz von Preußen:**  
Rondo aus dem Klavierquartett Es-Dur op. 5  
Thomas Selditz (Viola)  
Trio Parnassus  
**Antonio Vivaldi:**  
Konzert für Streicher und Basso continuo C-Dur RV 117  
Accademia Bizantina  
Leitung: Ottavio Dantone
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.07 SWR2 Journal am Morgen**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen: Spezial**  
**Der selbstgesteuerte Verkehr**  
Aus der 10-teiligen Reihe: „Die künstlich intelligente Gesellschaft“ (5)  
Von Dirk Asendorpf
- Wenn uns in Zukunft ein selbstfahrendes Auto zur Arbeit kutschiert, können wir noch eine Runde ausschlafen. Auto-Autos bringen unsere Kinder zum Sport, holen Kleider von der Reinigung ab und suchen sich zwischendurch selbst einen Parkplatz. Brauchen wir Bewegung, nehmen wir uns ein Leihrad. Haben wir es eilig, bringt uns ein Flugtaxi zum Bahnhof. Die Verkehrswende wird radikal. Wird der Verkehr ab- oder zunehmen? Gibt es bald Staus in der Luft? Wird unser Arbeitsweg länger und die Landschaft immer weiter zersiedelt? Oder schafft der selbstgesteuerte Verkehr endlich Ruhe und Platz in unseren Städten?
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**Jazz across the border**  
Mit Günther Huesmann
- Der wohl auffallendste Trend im aktuellen Jazz ist seine fortschreitende Globalisierung. Entstanden um 1900 in den USA als hybride Musik, ist der Jazz durch die Idee groß geworden, dass es sich immer lohnt, wenn man sich auch mit etwas Anderem beschäftigt als nur mit sich selbst. Die in der Improvisation angelegte Idee des Dialogs erleichtert es Jazzmusikern, sich anderen Stilen und Musikkulturen zu öffnen. So ist Jazz zu einer „global language“ geworden. „Jazz across the border“ hört auf unterhaltsam-informative Weise hin.
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Musikstück der Woche**  
Am Mikrofon: Jörg Lengersdorf  
Zum kostenlosen Download unter SWR2.de
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**  
**Gast im Studio: Dr. Reinhard Ermen, Leitender Redakteur Sinfonie und Oper**  
Am Mikrofon: Dagmar Munck
- Mehr als 27 Jahre war Reinhard Ermen (\*1954) als Redakteur beim SWR/SDR für den Bereich Sinfonie & Oper tätig. Auch die Sendung SWR2 Treffpunkt Klassik extra hat er entsprechend lange moderiert. Demnächst geht er in den wohlverdienten Ruhestand. Grund genug ihn heute einmal selbst zu fragen. Der Mann hat eine Menge zu erzählen, da sind sich alle Freunde und
- Kollegen sicher. Dem Vernehmen nach wird er Musik von Johann Sebastian Bach bis Karlheinz Stockhausen mitbringen.
- 12.00 Aktuell mit Nachrichten**
- 12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung**
- 12.40 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Giuseppe Verdi:**  
„La Traviata“, Szene und Arie der Violetta mit Alfredo (1. Akt)  
Diana Damrau (Sopran)  
Piotr Beczala (Tenor)  
Orchestra Teatro Regio Torino  
Leitung: Gianandrea Noseda  
**Giuseppe Verdi:**  
„Rigoletto“, Szene und Arie der Gilda (1. Akt)  
Diana Damrau (Sopran)  
Leitung: Dan Ettinger  
**Gaetano Donizetti:**  
„Dom Sébastien“, Romanze des Sébastien (2. Akt)  
Piotr Beczala (Tenor)  
Orchestre de l'Opéra National de Lyon  
Leitung: Alain Altinoglu  
**Charles Gounod:**  
„Faust“, Kavatine des Faust (3. Akt)  
Piotr Beczala (Tenor)  
Orchestre de l'Opéra National de Lyon  
Leitung: Alain Altinoglu  
**Jules Massenet:**  
„Manon“, Duett Manon – Des Grieux (3. Akt)  
Piotr Beczala (Tenor)  
Diana Damrau (Sopran)  
Orchestre de l'Opéra National de Lyon  
Leitung: Alain Altinoglu  
**Gioachino Rossini:**  
Tarantella napoletana, Bearbeitung  
Raphaëla Gromes Violoncello)  
Julian Riem (Klavier)  
**Franz Lehár:**  
„Paganini“, Arie „Gern hab' ich die Frau'n geküßt“  
Piotr Beczala (Tenor)  
Royal Philharmonic Orchestra  
Leitung: Lukasz Borowicz  
**Franz Lehár:**  
„Das Land des Lächelns“, Arie „Dein ist mein ganzes Herz“  
Piotr Beczala (Tenor)  
Royal Philharmonic Orchestra  
Leitung: Lukasz Borowicz  
**Leonard Bernstein:**  
„West Side Story“, Lied „I feel pretty“  
Diana Damrau (Sopran)  
Royal Liverpool Philharmonic Orchestra  
Leitung: David Charles Abell
- 13.58 SWR2 Programmtipps**

**14.00 Nachrichten, Wetter**

**14.05 SWR2 am Samstagnachmittag**

Kultur und Lebensart  
Moderation: Jörg Armbrüster

ca. 16.05 Uhr Erklär mir Pop  
ca. 16.48 Uhr Wort der Woche

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 Zeitgenossen**

**Johan Holten, Direktor der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden**  
Im Gespräch mit Marie-Dominique Wetzel  
(Aufzeichnung der Öffentlichen Veranstaltung vom 23. Februar 2019 bei der art KARLSRUHE)

Johan Holten wollte nicht als „tanzender Kurator“ bezeichnet werden. Deswegen hat er seine erste Karriere als Tänzer in John Neumeiers berühmter Hamburger Ballettcompany nie besonders erwähnt. Aber inzwischen ist der 42-jährige Däne ein anerkannter Kunsthistoriker und seine originellen Ausstellungen finden bundesweit Beachtung. Nach dem Studium in Berlin und ersten kuratorischen Erfahrungen wurde er 2011 Direktor der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden. Im kommenden Herbst wechselt er an die Kunsthalle Mannheim.

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**

**18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**

**18.30 SWR2 Interview der Woche**

**18.40 SWR2 Kultur Weltweit**

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.05 SWR2 Geistliche Musik**

**Giuseppe Peranda:**  
Kyrie und Gloria aus der Missa a-Moll  
Miriam Feuersinger, Maria Cristina Kiehr (Sopran)  
Alex Potter (Countertenor)  
Raphael Höhn, Jakob Pilgram (Tenor)  
Markus Flaig (Bass)  
Abendmusiken Basel  
Leitung: Jörg-Andreas Bötticher  
**Philipp Heinrich Erlebach:**  
„Kommt, ihr Stunden, macht mich frei“  
Philippe Jaroussky (Countertenor)  
L'Arpeggiata  
Leitung: Christina Pluhar  
**Johann Sebastian Bach:**  
„Wer danket, der preiset mich“ BWV 17  
Julia Sophie Wagner (Sopran)  
Stefan Kahle (Countertenor)  
Wolfram Lattke (Tenor)  
Tobias Berndt (Bass)  
Thomanerchor Leipzig  
Sächsisches Barockorchester  
Leitung: Gotthold Schwarz

**Antonio Lotti:**

Credo F-Dur  
Knabenchor Hannover  
la festa musicale  
Leitung: Jörg Breiding

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 SWR2 Abendkonzert**

**Alte Kirche Fautenbach**  
Elias David Moncado (Violine)  
Aimo Pagin (Klavier)  
**Ernest Chausson:**  
Poème op. 25  
**César Franck:**  
Violinsonate A-Dur op. 120  
**Witold Lutoslawski:**  
Subito für Violine und Klavier (1992)  
**Niccolò Paganini:**  
3 Capricen op. 1  
**Frédéric Chopin:**  
Walzer op. 34 Nr. 1, 2 und 3  
Walzer op. 42  
**Camille Saint-Saëns:**  
Introduktion und Rondo capriccioso op. 28  
(Konzert vom 17. Februar 2019)

Der Geiger Elias Moncado stammt aus Achern und hat schon in jungen Jahren mehrere Preise bekommen. Seit Oktober 2018 studiert er nun am Mozarteum im Salzburg. Sein Klavierpartner Aimo Pagin war einer der Meisterschüler von Leon Fleischer. Zur Zeit ist er an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz beschäftigt und darf sich seit kurzem zu den Künstler und Freunden von Bösendorfer in Wien zählen. Gemeinsam präsentieren die beiden Musiker in der Alten Kirche Fautenbach ein abwechslungsreiches Programm mit Schwerpunkt französische Kammermusik.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 SWR2 Jazztime**

**Play Bach**  
Die Anfänge des Jacques Loussier  
Trios  
Von Hans-Jürgen Schaal

Schon als Kind hatte Jacques Loussier (1934 – 2019) seine Liebe zur Musik von J. S. Bach entdeckt. Während seines klassischen Klavierstudiums am Pariser Konservatorium erwachte aber auch sein Interesse am amerikanischen Cool Jazz. „Damals habe ich angefangen, mit Bachs Stücken zu experimentieren. Bachs Musik eignet sich ja sehr gut zur Improvisation. Ich habe immer gesagt: Der erste Jazzmusiker der Welt war Bach.“ Mit Pierre Michelot (Bass) und Christian Garros (Schlagzeug), zwei erfahrenen Jazzern, gründete Loussier 1959 ein Trio und entwickelte die Strategie für sein Erfolgs-Album „Play Bach“.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 SWR2 Spätvorstellung**

**Georg Ringsgwandl & Band (1/2)**  
„Wuide unterwegs“  
(Aufnahme vom 22. Februar 2019 im Tollhaus Karlsruhe)

„Wuide unterwegs“ heißt das Programm, mit dem Georg Ringsgwandl im Tollhaus Karlsruhe das Publikum begeisterte: Noch einmal der heftige Radau. Sex & Drugs & Rock'n'Roll & Funk & Punk & Maiandacht. Besuch bei den aufgewickelten Gesängen der frühen Jahre. Keine Oldie-Andacht, ein Hochamt für aufgekratzte Geister im musikalischen Irrenhaus. Ein reifer Herr, geleitet von ungestümen jüngeren, und die alten Granaten werden endlich so gespielt, wie sie es vor 20, 30 Jahren schon verdient hätten.  
(Teil 2, Samstag, 8. Juni, 23.03 Uhr)

**Sonntag, 02. Juni**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.05 ARD-Nachtkonzert**

**Max Reger:**  
„Eine romantische Suite“ op. 125  
Nordwestdeutsche Philharmonie  
Leitung: Hermann Scherchen  
**Joseph Haydn:**  
Klaviertrio D-Dur Hob. XV/24  
Kit Armstrong (Klavier)  
Andrej Bielow (Violine)  
Adrian Brendel (Violoncello)  
**Georg Druschetzky:**  
Konzert  
Ensemble Clarimonia  
Solamente Naturali  
Leitung: Charles Neidich  
**Johann Sebastian Bach:**  
Partita e-Moll BWV 830  
Roger Woodward (Klavier)  
**Ludwig van Beethoven:**  
„Fidelio“, Harmoniemusik  
Bläsersolisten der Deutschen  
Kammerphilharmonie

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**

**Ernest Chausson:**  
Sinfonie B-Dur op. 20  
Orchestre symphonique de Montreal  
Leitung: Charles Dutoit  
**Johannes Brahms:**  
Variationen B-Dur über ein Thema von Joseph Haydn op. 56b  
Martina Bauer, Kristina Bauer (Klavier)  
**Heinrich Schütz:**  
„Musikalische Exequien“ op. 7  
Dresdner Kammerchor  
Leitung: Hans-Christoph Rademann  
**Andreas Jakob Romberg:**  
Streichquartett g-Moll op. 16 Nr. 2  
Leipziger Streichquartett  
**Samuel Barber:**  
„Medeas Meditation and Dance of Vengeance“ op. 23a  
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR  
Leitung: Neville Marriner

- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Klaviertrio B-Dur op. 11  
 „Gassenhauer“-Trio  
 Trio Wanderer  
**Antonio Vivaldi:**  
 Violoncellokonzert F-Dur RV 412  
 Jean-Guihen Queyras (Violoncello)  
 Akademie für Alte Musik Berlin  
 Leitung: Georg Kallweit  
**Zoltán Kodály:**  
 „Der Pfau“  
 Buffalo Philharmonic Orchestra  
 Leitung: JoAnn Falletta
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Antonín Dvořák:**  
 Slawischer Tanz F-Dur op. 46 Nr. 4  
 Chamber Orchestra of Europe  
 Leitung: Nikolaus Harnoncourt  
**Johann Fischer:**  
 Suite a-Moll  
 Lingua Franca  
 Leitung: Benoît Laurent  
**Josef Mysliveček:**  
 Divertimento F-Dur  
 Suk Kammerorchester  
 Leitung: Josef Vlach  
**Georg Friedrich Händel:**  
 Harfenkonzert B-Dur HWV 294  
 Marisa Robles (Harfe)  
 Academy of St. Martin in the Fields  
 Leitung: Iona Brown  
**Franz Schubert:**  
 Menuett cis-Moll D 600  
 Michael Endres (Klavier)  
**Benjamin Godard:**  
 „Kermesse“ op. 51 Nr. 3  
 Münchner Rundfunkorchester  
 Leitung: David Reiland
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Luigi Boccherini:**  
 Violoncellokonzert Nr. 2 D-Dur  
 Mstislav Rostropowitsch (Violoncello)  
 Collegium Musicum Zürich  
 Leitung: Paul Sacher  
**Louise Héritte-Viardot:**  
 „Des Morgens, im Walde“ aus dem  
 Klavierquartett Nr. 2 A-Dur op. 9  
 Ensemble Viardot  
**Arthur Honegger:**  
 „Pastorale d'été“, Poème symphonique  
 Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des  
 SWR  
 Leitung: Stephane Deneve  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Sinfonie D-Dur KV 48  
 Concentus musicus Wien  
 Leitung: Nikolaus Harnoncourt  
**Johann Strauß Sohn:**  
 „Tritsch-Tratsch-Polka“, Bearbeitung  
 Yuja Wang (Klavier)
- 6.58 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Joseph Haydn:**  
 Sinfonie Nr. 73 D-Dur  
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden  
 und Freiburg  
 Leitung: Sylvain Cambreling  
**Francis Poulenc:**  
 Flötensonate  
 Sharon Bezaly (Flöte)  
 Ronald Brautigam (Klavier)  
**William Walton:**  
 2. Satz aus dem Violakonzert  
 Isabelle van Keulen (Viola)  
 NDR Radiophilharmonie  
 Leitung: Keri-Lynn Wilson  
**Emmanuel Chabrier:**  
 „Erinnerungen an München“, Quadrille  
 über die beliebten Themen aus „Tristan  
 und Isolde“ für Klavier zu 4 Händen  
 Noel Lee, Christian Ivaldi (Klavier)  
**Markus Kraler, Andreas Schett:**  
 „Kupelwieser-Walzer“  
 Franui
- 7.55 Lied zum Sonntag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.03 SWR2 Kantate**  
**Johann Sebastian Bach:**  
 „Sie werden euch in den Bann tun“  
 BWV 44  
 Siri Thornhill (Sopran)  
 Petra Noskaiová (Alt)  
 Christoph Genz (Tenor)  
 Jan Van der Crabben (Bass)  
 La Petite Bande  
 Leitung: Sigiswald Kuijken  
**Johann Sebastian Bach:**  
 „Ich fürchte nicht des Todes  
 Schrecken“, Tenor-Arie aus der  
 gleichnamigen Kantate BWV 183  
 Emiliano Gonzalez Toro (Tenor)  
 Ophélie Gaillard (Violoncello piccolo)  
 Pulcinella  
 Leitung: Ophélie Gaillard
- 8.30 SWR2 Wissen: Aula**  
**Forschen im ewigen Eis**  
 Dem Klimawandel auf der Spur  
 Gespräch mit Helene Hoffmann
- Die Physikerin und Klimaforscherin Dr. Helene Hoffmann arbeitete 14 Monate lang zusammen mit vielen Kolleginnen und Kollegen auf der vom Alfred-Wegener-Institut betriebenen Neumayer-Station III in der Antarktis. Sie untersuchte das Eis, vor allem aber die chemische Zusammensetzung der Luft. In der SWR2 Aula erzählt sie von ihren Forschungsergebnissen.
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.03 SWR2 Matinee**  
 Sonntagsfeuilleton mit Georg Brandl  
 (Rätseleltern: 07221 / 2000 – oder per  
 Mail: Matinee@swr.de)
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 11.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 SWR2 Glauben**  
**Genug!**  
 Über die vergessene Tugend der  
 Mäßigung  
 Von Lisa Laurenz
- Immer erreichbar sein, alles sofort zur Verfügung haben. Für viele eine scheinbare Notwendigkeit. Wer zur Mäßigung aufruft, gerät in den Verdacht, eine Spaßbremse zu sein. Die vermeintliche Freiheit der Alles-geht-Mentalität entpuppt sich jedoch immer mehr als Zwang. Klimawandel und schwindende Ressourcen zeigen, wie dringlich es ist, den Blick fürs rechte Maß wiederzufinden. Maßvoll leben und dabei glücklich sein, geht das? Ja, sagen diejenigen, die sich im Maßhalten üben. Sie fühlen sich innerlich freier, ausgeglichener und entwickeln ein intensiveres Gefühl für den Wert des Lebens.
- 12.30 SWR2 Treffpunkt Klassik – Neue CDs**  
 Am Mikrofon: Dorothea Bossert
- 13.58 SWR2 Programmtipps**
- 14.00 Nachrichten, Wetter**
- 14.05 SWR2 Feature am Sonntag**  
**Der Fußball und ich**  
 Geschichte einer Abhängigkeit  
 Von Martina Keller  
 (Produktion: SWR/BR/NDR)
- Die Autorin ist fußballverrückt. Mit sechs fing es an, mit 59 ist alles schlimmer denn je. Sie verbringt Samstagnachmittage in Kneipen, die sie normalerweise nicht betreten würde, nur um ihr Team, den BVB, verlieren zu sehen. Sie lässt den 50. Geburtstag einer guten Freundin sausen für ein Champions-League-Finale. Wäre ihr Freund wie sie – nicht auszuhalten. Sie will loskommen. Aber es gelingt ihr nicht. Sie spielt jetzt sogar wieder, bei Union 03, Bezirksliga Hamburg West. Die jüngsten im Team könnten ihre Enkelinnen sein.
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Zur Person**  
**20 Jahre Trio con Brio Copenhagen**  
 Von Gaby Beinhorn
- Vor 20 Jahren lernen Soo-Jin Hong und Soo-Kyung Hong an der Wiener Musikhochschule den dänischen Pianisten Jens Elvekjaer kennen. Die koreanischen Schwestern spielen Geige und Cello. Die drei werden zu einem der führenden Klaviertrios ihrer Generation, gewinnen den ARD-Wettbewerb 2002 in München, ebenso den ersten Preis beim Dänischen Rundfunkwettbewerb.

Berühmt ist dieses Klaviertrio für seine sprudelnde Spielfreude, seine magischen Dialoge und für sein perfektes Zusammenspiel. Heute leben alle drei Musiker als Familie in Kopenhagen. Wenn sie nicht gerade auf Tournee unterwegs sind zu den berühmtesten Konzertsälen der Welt. (Produktion 2017)

Musikliste:

**Felix Mendelssohn-Bartholdy:**

Scherzo aus dem Klaviertrio Nr. 2 c-Moll op. 66  
Trio con Brio Copenhagen

**Frank Martin:**

Gigue aus dem Klaviertrio über irländische Volkslieder (1925)  
Trio con Brio Copenhagen

**Joseph Haydn:**

1. Satz aus dem Klaviertrio C-Dur op. 86 Nr. 1 Hob. XV:27  
Trio con Brio Copenhagen

**Maurice Ravel:**

Finale aus dem Klaviertrio a-Moll (1914)  
Trio con Brio Copenhagen

**Bent Sørensen:**

Misterioso e dolce aus „Phantasmagoria“  
Trio con Brio Copenhagen

**Per Norgard:**

Ausschnitt aus „SPELL“  
Trio con Brio Copenhagen

**Antonin Dvorak:**

Andante aus dem Dumky-Trio e-Moll op. 90  
Trio con Brio Copenhagen

**Johannes Brahms:**

Scherzo aus dem Klaviertrio C-Dur op. 87  
Trio con Brio Copenhagen

**Peter Tschaikowsky:**

Pezzo elegiaco, 1. Satz aus dem Klaviertrio a-Moll op. 50, „In Erinnerung an einen großen Künstler“  
Trio con Brio Copenhagen

**Ludwig van Beethoven:**

1. Satz aus dem Klaviertrio Es-Dur op. 70 Nr. 2  
Trio con Brio Copenhagen

**Ludwig van Beethoven:**

„Ich bin der Schneider Kakadu“, 10. Variation aus dem Klaviertrio G-Dur op. 121a  
Trio con Brio Copenhagen

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 SWR2 lesenswert Magazin**

Redaktion und Moderation: Carsten Otte

Daheim wird es ungemütlich – Neue Prosa aus österreichischen Verlagen

Mit neuen Büchern von: Marko Dinic, Katharina Pressl, Walter Grond, Claudia Sammer, Peter Zimmermann

**Marko Dinic: Die guten Tage**

Roman  
Zsolnay Verlag  
ISBN 978-3-552-05911-5  
240 Seiten  
22 Euro  
Rezension von Ralph Gerstenberg

**Katharina Pressl: Andere Sorgen**

Roman  
Residenz Verlag  
ISBN: 9783701717064  
184 Seiten  
20 Euro  
Rezension von Carolin Courts

**Walter Grond: Sommer ohne Abschied**

Roman  
Haymon Verlag  
ISBN 978-3-7099-3451-7  
120 Seiten  
17,90 Euro  
Gespräch mit dem Autor

**Claudia Sammer: Ein zögerndes Blau**

Braumüller Verlag  
ISBN 978-3992002306  
220 Seiten  
20 Euro  
Rezension von Theresa Hübner

**Peter Zimmermann: Der Himmel ist ein sehr großer Mann**

Roman  
Milena Verlag  
32-9978-3903184329  
152 Seiten  
23 Euro  
Rezension von Pascal Fischer

**Musikangaben:**

Krayne: Strike  
Hinterhof Records

**18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**

**18.20 SWR2 Hörspiel am Sonntag Metamorphosen – Aus dem Leben der Maria Sibylla Merian**

Hörspiel von Patrick Findeis  
Mit: Anne Ratte-Polle, Lilith Stangenberg, Virginia Mukweshwa  
Musik: Tarwater  
Regie: Kai Grehn  
(Produktion: SWR 2016)

Maria Sibylla Merian (1647 – 1717) war Künstlerin und Mystikerin, Ehefrau und Mutter, veröffentlichte Blumen- und Raupenbücher, stellte Farben her und handelte mit ihnen und gab höheren Töchtern Unterricht. Nach 15 Jahren Ehe und weiteren 5 Jahren in einer pietistischen Sekte betrat sie die Amsterdamer Gesellschaft als geschiedene und selbstbewusste Frau und Künstlerin, die gegen alle Widerstände ihre Reise nach Surinam vorbereitete und durchführte. Das Ergebnis, ihr Buch „Metamorphosis insectorum Surinamensium“, hatte großen Einfluss auf Wissenschaft und Kunst und machte Merian berühmt.

**19.37 SWR2 Jazz**

**Der die Fender-Telecaster zähmte**

Ed Bickert, Jazzgitarrist aus Kanada  
Von Henry Altmann

Aus einer fauchenden Rockgitarre wurde unter seinen Händen ein schnurrendes Kätzchen. Wirklich bekannt wurde Ed Bickert nie, aber unter Gitarristen sind seine melodischen Ideen, Reharmonisierungen und Cross-Rhythmen legendär. Wenn er spielte, war es, als ob jemand das schwerste Kreuzworträtsel der Welt in der *New York Times* löse; und zwar nicht nur einmal, sondern mit jedem Chorus neu und perfekt. 2000 hängte der Kanadier seine Gitarre an den Nagel wie andere ihren Arbeitskittel und rührte sie bis zu seinem Tod Ende Februar nie wieder an. SWR2 Jazz erinnert an einen Meister des Understatement.

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 SWR2 Oper**

**Leoš Janáček: „Kát'a Kabanová“**

Oper in 3 Akten  
Nach dem Schauspiel „Das Gewitter“ von Alexandr Nikolajewitsch Ostrowski  
Savě Prokofjevic Dikó, Kaufmann: Jiří Sulženko  
Boris Grigorjevič, sein Neffe: Magnus Vigilius  
Marfa Ignativna Kabanová, eine reiche Kaufmannswitwe: Eva Urbanová  
Tichon Ivanyč Kabanov, ihr Sohn: Gianluca Zampieri  
Katerina, genannt Kát'a, seine Frau: Pavla Vykopalová  
Váča Kudrjaš: Jaroslav Brezina  
Varvara, Pflögetochter im Haus Kabanov: Lenka Čermáková  
Kuligin, Freund Kudrjaš: Igor Loškár  
Glaša, Diensthote: Jitka Klečanská  
Fekluša, Diensthote: Jitka Zerhauová  
Žena, eine Frau aus dem Volk: Hana Procházková  
Chor und Orchester des Janáček Theaters  
Leitung: Ondrej Olos  
(Aufführung vom 19. November 2018 im Janáček Theater Brno)

Im Nationaltheater Brünn wurde „Katja Kabanowa“ 1921 uraufgeführt. Aus Brünn kommt auch diese Aufzeichnung, aus einem Theater, das heute den Namen des Komponisten trägt. Zu erleben ist eine Aufführung von bestechender Intensität, nicht perfekt aber authentisch, um einen etwas abgegriffenen Terminus zu benutzen. Ein heimisches Orchester, (fast) ausschließlich tschechische Sänger und darüber hinaus viel angebotene Kompetenz, all das steht bereit, um Janáčeks Porträt einer Frau zu zeichnen, die an den Umständen, der Kälte ihrer Umgebung und einer ganz allgemein vorherrschenden Traurigkeit zu Grunde geht.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 Musikpassagen****Reggae**

Ein immaterielles Kulturgut  
Von Peter Brand

Die UNESCO erklärte Ende 2018 den jamaikanischen Reggae zum immateriellen Kulturerbe. Die Kommission würdigte den Reggae als einen wichtigen Beitrag zum internationalen Bewusstsein über „Fragen der Ungerechtigkeit, des Widerstandes, der Liebe und Menschlichkeit“. Die Musik lebt aus vielen Strömungen, ihre Einflüsse kommen von Jamaika, aus der Karibik und den USA. War der Reggae früher noch die Musik kultureller und sozial benachteiligter Gruppen, wird er heute von einer breiten, internationalen Öffentlichkeit gespielt und zelebriert.

**0.00 Nachrichten, Wetter**